

DIN EN 71-14:2019-03 (D)

Sicherheit von Spielzeug - Teil 14: Trampoline für den häuslichen Gebrauch; Deutsche Fassung EN 71-14:2018

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	7
4 Trampolinkategorien.....	10
5 Allgemeine Anforderungen.....	10
5.1 Ausnahmen von bestimmten Anforderungen in EN 71-1 (siehe Abschnitt A.2).....	10
5.2 Allgemeine Anforderungen an die Konstruktion von trampolinen (siehe Abschnitt A.3).....	11
5.2.1 Anforderungen an kleine Trampoline (siehe Abschnitt 4).....	11
5.2.2 Anforderungen an mittlere und große Trampoline (siehe Abschnitt 4).....	11
5.2.3 Anforderungen für alle Trampolinkategorien.....	12
5.3 Dauerhaftigkeit der Materialien (siehe Abschnitt A.4).....	13
5.3.1 Metallteile	13
5.3.2 Nichtmetallische Teile	14
5.4 Fangstellen (siehe Abschnitt A.5).....	14
5.4.1 Fingerfangstellen.....	14
5.4.2 Fangstellen für Kopf und Hals	14
5.4.3 Fangstellen für den Fuß	15
5.5 Gefährdungen durch Quetschen und Klemmen (siehe 7.7 und Abschnitt A.6)	16
5.6 Scharfe Kanten, scharfe Spitzen und herausragende Teile	16
5.6.1 Allgemeines.....	16
5.6.2 Scharfe Kanten und scharfe Spitzen.....	16
5.6.3 Herausragende Teile	16
5.7 Einstiegshilfen	16
5.8 Polsterung (siehe 7.7 und Abschnitt A.7)	17
5.8.1 Umfang der Polsterung.....	17
5.8.2 Schlagfestigkeit der Rahmenpolsterung und der Verspannung	17
5.8.3 Schutz der Pfosten.....	17
5.8.4 Schutz der Handläufe (bei kleinen trampolinen)	18
5.9 Festigkeit (siehe A.8).....	18
5.9.1 Vertikale Festigkeit des Sicherheitsnetzes	18
5.9.2 Festigkeit des Rahmens.....	18
5.9.3 Dynamische Festigkeit von Sicherheitsnetzen	18
5.9.4 Festigkeit der Polsterbefestigungen am Rahmen.....	18
5.9.5 Statische Festigkeit von Einstiegshilfen.....	18
5.9.6 Festigkeit von Sprungmatte, Verspannung und Rahmen.....	18
5.10 Durchbiegung der Sprungmatte (siehe Abschnitt A.9)	18
5.10.1 Nicht eingegrabene Trampoline	18
5.10.2 Eingegrabene Trampoline.....	19
5.11 Standsicherheit	19
5.12 Werkzeug zur Beurteilung einer korrekten Grubentiefe für eingegrabene Trampoline.....	19
6 Warnhinweise, Kennzeichnungen und Gebrauchsanleitungen (siehe Abschnitt A.10).....	19
6.1 Warnhinweise	19
6.1.1 Allgemeines.....	19
6.1.2 Warnhinweis hinsichtlich des häuslichen Gebrauchs.....	19

6.1.3	Warnhinweise für Trampoline, die nicht für Kinder unter 36 Monaten vorgesehen sind.....	19
6.2	Warnhinweise und Kennzeichnungen auf dem Produkt (siehe Abschnitt A.10)	20
6.2.1	Allgemeines.....	20
6.2.2	Kennzeichnung der Mitte der Sprungmatte	20
6.3	Warnhinweise und Kennzeichnungen auf der Verpackung.....	21
6.4	Warnhinweise und Angaben in der Gebrauchsanleitung	22
6.4.1	Warnhinweise	22
6.4.2	Angaben.....	23
6.4.3	Anleitungen zu Zusammenbau und Instandhaltung.....	23
7	Prüfverfahren.....	24
7.1	Dynamische Prüfungen	24
7.1.1	Schlagprüfung der Polsterung (siehe 5.8.2)	24
7.1.2	Schlagfestigkeitsprüfung des Sicherheitsnetzes und der Pfosten (siehe 5.2.3.1 und 5.9.3).....	25
7.2	Festigkeit.....	26
7.2.1	Vertikale Festigkeit des Sicherheitsnetzes (siehe 5.9.1).....	26
7.2.2	Festigkeit des Rahmens (siehe 5.9.2)	27
7.2.3	Festigkeitsprüfung von Sprungmatte, Verspannung und Rahmen (siehe 5.9.6).....	29
7.2.4	Festigkeit der Polsterbefestigungen am Rahmen (siehe 5.9.4)	29
7.2.5	Statische Festigkeit von Einstieghilfen (siehe 5.9.5)	29
7.3	Standsicherheit (siehe 5.11).....	30
7.3.1	Standsicherheit des Rahmens	30
7.3.2	Schlagprüfung zur Standsicherheit von Sicherheitsnetz und Pfosten	30
7.4	Prüfung des Zusammenbaus (siehe 5.2.3.1 und 5.2.3.2).....	32
7.5	Dauerhaftigkeitsprüfungen (siehe 5.3)	33
7.5.1	Metallteile (siehe 5.3.1)	33
7.5.2	Nichtmetallische Teile	33
7.6	Durchbiegung der Sprungmatte (siehe 5.10).....	34
7.6.1	Eingegrabene Trampoline.....	34
7.6.2	<i>Nicht eingegrabene Trampoline</i>	34
7.7	Prüfung von Polsterung und Gefährdungen durch Quetschen und Klemmen (siehe 5.5 und 5.8.1).....	36
7.8	Prüfung des Erdreich-Abstützungssystems (siehe 5.2.2.3).....	36
Anhang A (informativ) Erläuterungen		37
A.1	Anwendungsbereich (siehe Abschnitt 1)	37
A.2	Allgemeines (siehe 5.1 und 5.2.3)	37
A.3	Sicherheitsnetz und weiche Oberfläche (siehe 5.2).....	38
A.4	Dauerhaftigkeit der Materialien (siehe 5.3).....	40
A.5	Fangstellen (siehe 5.4)	40
A.6	Gefährdungen durch Quetschen und Klemmen (siehe 5.5)	41
A.7	Polsterung (siehe 5.8).....	41
A.8	Prüfung der Festigkeit (5.9)	41
A.9	Durchbiegung der Sprungmatte (siehe 5.10).....	41
A.10	Warnhinweise und Kennzeichnungen auf dem Produkt (siehe 6.2).....	42
A.11	Zugangsbarrieren, um zu verhindern, dass Kinder, Tiere oder Gegenstände unter die Sprungmatte gelangen.....	43
Anhang B (informativ) Wesentliche technische Änderungen zwischen dieser europäischen Norm und der Vorgängerversion		44
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der abzudeckenden EU-Richtlinie 2009/48/EG.....		46
Literaturhinweise		47